

# Mit Fackeln: Großer Zapfenstreich auf dem Kirchplatz

## Glänzender Auftakt für Bürgerschützenfest / 1000 Gäste bei offizieller Eröffnung / Kräftiges Frühstück für Rotts

*Obernkirchen (sig). Die Bürgerschützen sollten Petrus einen Orden verleihen: Durch das gute Wetter konnte der "Große Zapfenstreich" auf dem Kirchplatz stattfinden und wurde so zu einem stimmungsvollen Höhepunkt der Schützenfesttage.*



Bürgermeister, Stadtkommandant und der Führungsstab grüßen die Bürgerschützen beim Vorbeimarsch.

Stadtkommandant Wolfgang Anke äußerte sich positiv über Stärke und Engagement seines Führerkorps, das zum Auftakt am Freitagabend bei ihm antrat. Anschließend marschierte man gemeinsam zum Ehrenmal am Rolfshagener Weg. Nächster Haltepunkt war der Festplatz der "Hüttjer". Der amtierende Bürgerschützenkönig Andreas Wilkening empfing dort zusammen mit seinen Rottkameraden die Schwarzröcke und lud sie zu einem Imbiss ein. Stadtkommandant Wolfgang Anke nutzte die Gelegenheit, um den stellvertretenden Stadtdirektor Bernhard Watermann sowie Horst Lahmann und Helmut Schulze zu Gefreiten zu ernennen.

Nach einer weiteren Kranzniederlegung am Ehrenmal im La-Flèche-Park trafen die Bürgerschützen vor dem Rathaus ein. Auf dem Marktplatz unterhielt das Blasorchester der Bückeburger Jäger die Gäste, von denen die meisten bei Anbruch der Dämmerung am Großen Zapfenstreich teilnehmen wollten.

Um 21.45 Uhr eröffnete Bürgermeister Horst Sassenberg zusammen mit dem Stadtkommandanten offiziell das Bürgerschützenfest. Danach marschierten die Chargierten, begleitet von Fackelträgern zum Kirchplatz, wo sich in der Zwischenzeit bald tausend Gäste eingefunden hatten. Sie dankten dem von Heiko Deterding dirigierten Orchester, das vom Obernkirchener Spielmannszug begleitet wurde, mit anhaltendem Beifall für den eindrucksvollen Auftritt.

Am nächsten Morgen fanden die Rottfrühstücke in den Standquartieren statt. Das vor 50 Jahren gegründete Rott Beeke feierte im Restaurant am Mühlenteich. Dort erhielten die Männer des Stabes zunächst eine stärkende Schaumburger Hochzeitssuppe, danach belegte Brote und Rührei mit Speck. Rottführer Dietrich Steinmeier übergab den traditionellen Döneken-Orden des Beeker Rotts an Horst Struckmeier und ließ als Begründung für die Verleihung verlauten: "Der hat den Meckerer-Status bei uns."

Das Lieth-Rott war noch in den Startschuhen, als der Stab auf dem Gelände der Firma Bester eintraf. Dort machten Berge von vorgeschnittenen Wurstsorten den Frühstücksgästen Appetit. Beim Rott Rösehöfe trafen die "Staber" mit Friedrich Everding und Wilfried Horstmeier zwei ehemalige Könige, den früheren Oberfeuerwerker Karl-Hermann Struckmeier und Stadtbrandmeister Rolf Schaper.

Im Rott Neumarktstraße stieß die Abordnung auf den Bürgermeister. Horst Sassenbergs Familie war nämlich einst in der Neumarktstraße zu Hause. Deshalb feiert er seitdem hier im Stadtzentrum. Beim Lindenrott in Vehlen, dessen Leitung Ernst Völkening übernommen hat, war das Rottfrühstück erst am Sonntagvormittag an der Reihe. "Es geht in Vehlen wieder aufwärts", kommentierte Wolfgang Anke erfreut die 42 Voranmeldungen für dieses Treffen.

Das gilt ebenso für das Rott "Herz", das sich in der früheren Senioren-Begegnungsstätte traf. Neben Ehren-Stabszahlmeister Willi Wieggebe saßen dort getreulich vereint in der Runde Pastor Wilhelm

Meinberg, Friedrich Gärling (Volksbank) und Joachim Gotthardt (Sparkasse) sowie Robert Rammelsberg.

Maren Seefeld, die Lebensgefährtin des Rottführers Ralf Marasas, hatte alle Hände voll zu tun, rote Herzen als Rottabzeichen am Revers anzubringen. Ehrenrottführer Dietrich Dombrowa: "Hier kann jeder unbesorgt König werden. Wir haben dafür eine Rücklage gebildet. Außerdem gibt es ja einen Zuschuss vom Stab." Diese Vorsorge treffen inzwischen auch andere Rotts.

Den zweiten Teil des Tages verbrachten die Festteilnehmerüberwiegend auf der Lieth. Nach dem Marsch durch die Stadt begann dort oben das Schießen auf die Königs- und die Ehrenscheibe. Und abends folgte der Festball, der offenbar neue Kräfte freimachte.

© Landes-Zeitung, 11.07.2005